

HEBBEL AM UFER

Oktober  
2020

HAU

HAU4

**Radical Mutation** ✶ DIALOG ✶ MUSIK ✶ PERFORMANCE ✶ TANZ

**On the Ruins of Rising Suns**

Kuratiert von Nathalie Anguezomo Mba Bikoro, Saskia Köbschall, Tmrit Zere / In Zusammenarbeit mit Wearebornfree! Empowerment Radio

23.9.-4.10. / HAU1, HAU2, HAU4

HAU1: Tagesticket: 8,00 €, ermäßigt 5,00 € / Kombi-Ticket: 4 Tagestickets für 25,00 €, ermäßigt 15,00 € / HAU2, HAU4: Eintritt frei / Programm & Details: [www.hebbel-am-ufer.de](http://www.hebbel-am-ufer.de)

**machina eX** ✶ PERFORMANCE

**Homecoming**

1.-4.10., 20:00 und 10.+11.10., 15.-17.10., 22.+23.10., 5.-8.11., 17:00+20:00 / HAU4 / **Premiere**

Geringe Kapazität / Deutsch oder Englisch (Sprache je nach Einzelveranstaltung unter: [www.hebbel-am-ufer.de](http://www.hebbel-am-ufer.de)) / 13,00 €, ermäßigt 8,00 €

**Przemek Kamiński** ✶ TANZ

**Sunrise Sunset**

3.10., 19:00, 4.10., 17:00, 5.+6.10., 19:00 / HAU2 / **Premiere**

Englisch (Sprache kein Problem) / 13,00 €, ermäßigt 8,00 €

**Virginie Dupray, Faustin** ✶ TANZ ✶ FILM

**Linyekula / Studios Kabako**

**Letters from the Continent**

6.10., 19:00 / HAU1 und 7.-18.10. / HAU4

Verschiedene Sprachen mit englischen Untertiteln / HAU1: 5,00 €, ermäßigt 3,00 €

**Intentional Mutation** ✶ DIALOG

**Mit Paul B. Preciado und Gästen**

Moderation: Margarita Tsomou

8.10., 19:00 / HAU1, HAU4

Englisch / HAU1: 5,00 €, ermäßigt 3,00 €, HAU4: 3,00 €

**Liz Kosack / snakesoda** ✶ MUSIK

Konzert

10.10., 20:00 / HAU1

15,00 €, ermäßigt 10,00 €

**Houseclub präsentiert:** ✶ MUSIK

**Sisterqueens / ongoing project**

Kollabo – Das Konzert

Mit Haszcara, Laila A., Alice Dee & Sister Fa

14.10., 19:00 / HAU1

5,00 €, ermäßigt 3,00 €

**andcompany&Co.** ✶ THEATER

**feat. Arbeiter\*innentheater**

**Neue Horizonte: Eternity für alle!**

16.+17.10, 19:00, 18.10., 17:00, 19.10., 19:00 / HAU2 / **Premiere**

Deutsch / 17,00 €, ermäßigt 10,00 €

**Jeremy Wade: Technologies**

**for Impossible Repair**

**The Clearing** ✶ PERFORMANCE ✶ TANZ

22.-24.10., 19:00 / HAU1

Wiederaufnahme / Englisch / 17,00 €, ermäßigt 10,00 €

**Oh Lovely Appearance of Death** ✶ FILM

23.+24.10. / HAU4 / **Premiere**

Englisch / Eintritt frei

**Dragana Bulut** ✶ PERFORMANCE ✶ TANZ

**Future Fortune**

28.-31.10., 17:30+21:00 / HAU2 / **Premiere**

Englisch / 13,00 €, ermäßigt 8,00 €

**dgtl fmnm / HAU** ✶ DIALOG

**FACE your Filter**

Workshop-Reihe & Desktop-Show

28.10., 18:00 / HAU4

Deutsch / Eintritt frei / Details: [www.hebbel-am-ufer.de](http://www.hebbel-am-ufer.de)

Anmeldung unter: [HAUtoconnect@hebbel-am-ufer.de](mailto:HAUtoconnect@hebbel-am-ufer.de)

**Radikaler Universalismus:** ✶ DIALOG

**Israel und die progressiven Kräfte**

Mit Omri Boehm, Eva Illouz und Susan Neiman

In Kooperation mit dem Einstein Forum

29.10., 20:00 / HAU1, HAU4

Englisch / HAU1: 5,00 €, ermäßigt 3,00 €

→ [www.hebbel-am-ufer.de](http://www.hebbel-am-ufer.de)

# Premieren

## Przemek Kamiński

Der Choreograf Przemek Kamiński geht in **“Sunrise Sunset”** von den verstreuten Dokumenten zum Leben und Werk des US-amerikanischen Tänzers und Choreografen Fred Herko aus. Das Mitglied des Judson Dance Theater gehörte zum Zirkel von Andy Warhols Factory und setzte seinem Leben mit einem berühmt gewordenen Sprung aus dem Fenster eines New Yorker Appartements während einer Performance ein Ende.

In **“Sunrise Sunset”** choreographer Przemek Kamiński departs from the scattered archival remains revolving around the life and work of American dancer and choreographer Fred Herko. Member of Judson Dance Theater and frequenter of Andy Warhol's Factory, he famously ended his life jumping out of the window during a performance in an apartment in New York.

## andcompany&Co.

andcompany&Co. beschäftigen sich in **“Neue Horizonte: Eternity für alle!”** mit der Kybernetikforschung der 1960er-Jahre in der DDR und der aktuellen Debatte über die Verschmelzung von Mensch und Maschine. Dafür arbeitet das Theaterkollektiv mit Mitgliedern des ehemaligen Arbeiter\*innen-theaters aus Schwedt, dem Silicon Valley der DDR.

**“Neue Horizonte: Eternity für alle!”** deals with cybernetics research in the 1960s in the GDR and the current debate on the fusion of man and machine.

## Dragana Bulut

In einer Zeit anhaltender Ungewissheit widmet sich Dragana Bulut in ihrer Performance **“Future Fortune”** der Frage, was für Strategien Menschen nutzen, um in die eigene Zukunft vorzuschauen und sie zu gestalten. Begleitet von einem semi-humanoiden Roboter erkundet sie das Spannungsverhältnis zwischen Determinismus, freiem Willen und Entscheidungsprozessen.

In a time of constant uncertainties, **Dragana Bulut** explores how people use different strategies in order to predict and also shape their future. She is accompanied on stage by a semi-humanoid robot.

## Jeremy Wade

Exzess und absolute Verletzlichkeit – Jeremy Wade hat sich mit seinen verstörenden und aufrüttelnden Tanz-Performances international einen Namen gemacht. **“Technologies of Impossible Repair”** versammelt drei verschiedene Aspekte seiner Arbeit der letzten Jahre: Im HAU1 wird seine letzte halluzinogene und extravagante Solo-Arbeit **“The Clearing”** gezeigt. Auf HAU3000 wird eine Sammlung von Texten verfügbar sein, um den Inhalt der Arbeit mit ihrer intensiven sozio-kritischen Dimension zu ergänzen und zu vertiefen. Auf HAU4 werden die neu produzierten Videos **“Oh Lovely Appearance of Death”** präsentiert, die auf das künstlerische Archiv von Wade zurückblicken.

Excess and hyper vulnerability – Jeremy Wade has made a name for himself internationally with his disturbing and thought-provoking dance performances. **“Technologies of Impossible Repair”** gathers three different aspects of his work from the last years: In HAU1, his last hallucinogenic and flamboyant solo work **“The Clearing”** is shown, which is an attempt to address the social structures that are making us sick. On HAU3000 a collection of texts becomes available, to complement and deepen in the content of the work that has an intense socio-critical dimension. On HAU4 the newly produced videos **“Oh Lovely Appearance of Death”** that look back to Wade's artistic archive are presented.

Wenn außerirdische Lebewesen die Erde besuchen, um mit den hier Lebenden Kontakt aufzunehmen, ist es keinesfalls ausgemacht, dass sie dabei ausgerechnet mit den Menschen beginnen würden. Das dürfte sich bereits aus Gründen der Quantität nicht anbieten. Es gibt zwar fast acht Milliarden Menschen auf diesem Planeten, etwa dreimal so viele wie noch vor hundert Jahren, aber allein die Anzahl der Ratten, die bekanntlich meist in der Nähe der Menschen leben, wird auf das Doppelte geschätzt.

Bini Adamczak (OXI 08/2020)

## HAU4: Digitale Bühne

### machina eX

In **“Homecoming”** machen sich die Spieler\*innen von zu Hause auf, um in Telegram-Chats, an verschiedenen Orten des Internets und per Postsendung eine Geschichte zu erkunden, in der die Krisenfestigkeit aller Beteiligten auf eine harte Probe gestellt wird.

In **“Homecoming”**, players set out from home to explore a story in telegram chats, at various locations on the internet and in postal items – the resilience of everyone involved will be put to the test.

### dgtl fmnsM

Facefilter, Faceswap, Facetuning. Die politische Bedeutung unserer Gesichter verändert sich. In der interaktiven Workshop-Reihe **“FACE”** möchten dgtl fmnsM zusammen mit den Teilnehmer\*innen experimentieren, um aktuelle und zukünftige Technologien selbstbestimmt und politisch zu nutzen. In der zweiten Episode zeigt **Alla Popp** wie ein eigener Facefilter bei Instagram gebaut werden kann.

Face filter, face swap, face tuning. The political significance of our faces is changing. In the interactive series of workshops **“FACE”**, dgtl fmnsM together with the participants experiment in order to use current and future technologies autonomously and politically. In the second episode **Alla Popp** shows how to build your own face filter at Instagram.

## Konzerte

### Liz Kosack / snakesoda

Liz Kosacks Synthesizerkompositionen basieren auf Jazz und Improvisation. Bei snakesoda mäandern elektronische und analoge Soundtexturen um hypnotische Textfragmente.

Liz Kosack's synthesizer compositions are based on jazz and improvisation, snakesoda's electronic and analogue sound textures meander around hypnotic text fragments.

### Sisterqueens / ongoing project

Die Rap-Songs von Sisterqueens handeln von Zusammenhalt, der Hood, Freundschaft und vom Recht auf Rap von Mädchen und Frauen in einer großteils männlich dominierten Domäne.

Sisterqueens' rap songs are about cohesion, the hood, girl-friendship and the right to rap by girls and women in a largely male-dominated domain.

## Dialog und Film

### Intentional Mutation

Die Covid-19-Krise hat eine ausufernde biopolitische Kontrolle durch pharmakologische und kybernetische Apparate eingeleitet, aber auch patriarchale und koloniale Positionen erneut in Frage gestellt. Mit **“Intentional Mutation”** starten **Paul B. Preciado** und HAU-Kuratorin **Margarita Tsomou** eine neue Diskussionsreihe mit Gästen. Sie sprechen über Prozesse der Mutation und Emanzipation sowie über die Verknüpfung der Kämpfe gegen Unterdrückung aufgrund von Gender, Sexualität, ethnischer Zugehörigkeit und Klasse.

The COVID-19 crisis has prompted an overflow of biopolitical control by pharmacological and cybernetic entities but has also called patriarchal and colonial positions into question once again. With **“Intentional Mutation”**, **Paul B. Preciado** and HAU curator **Margarita Tsomou** start a new discussion series with guests. They talk about processes of mutation and emancipation as well as the link among struggles against oppression based on gender, sexuality, ethnicity and class.

### Radikaler Universalismus

Aus Anlass seines neuen Buches **“Israel – eine Utopie”** diskutiert **Omri Boehm** mit der Soziologin **Eva Illouz** und der Direktorin des Einstein Forums, **Susan Neiman**, über alternative Zukunftsvorstellungen für Israel und die Notwendigkeit eines radikalen Universalismus als Leitidee für progressive Politik.

On the occasion of his new book, **Omri Boehm** will discuss alternative future visions for Israel and the necessity of a radical universalism as a guiding principle for progressive politics together with the sociologist **Eva Illouz** and the director of the Einstein Forum, **Susan Neiman**.

### Letters from the Continent

Der Film **“Letters from the Continent”** von **Virginie Dupray** und **Faustin Linyekula** zusammen mit 21 Künstler\*innen wurde im Mai und Juni 2020 konzipiert und gedreht. In Wort und Tanz berichten die Protagonist\*innen von ihren Problemen und Sorgen, aber auch ihren Überlebensstrategien und Hoffnungen: Geschichten über den mitten im Wandel befindlichen afrikanischen Kontinent.

The film by **Virginie Dupray** and **Faustin Linyekula** features 21 young artists and was conceived and shot in May and June 2020. Each of them speaks and dances about their difficulties, worries but also survival strategies and hopes: Stories of the African continent in full mutation.

Förder\*innen: Bündnis internationaler Produktionshäuser aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien; Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa; Hauptstadtkulturfonds; NATIONALES PERFORMANCE NETZ Koproduktionsförderung Tanz; Fonds Darstellende Künste.

HAU1 – Stresemannstr. 29, 10963 Berlin  
HAU2 – Hallesches Ufer 32, 10963 Berlin  
HAU3 – Tempelhofer Ufer 10, 10963 Berlin  
HAU4 – Digitale Bühne, www.HAU4.de

Tickets – Aktuell keine Abendkassen / Online-Buchung (bevorzugt) 24/7 und Informationen zu den Tageskassen: [www.hebbel-am-ufer.de](http://www.hebbel-am-ufer.de)  
Unsere aktuellen Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen finden Sie auf [www.hebbel-am-ufer.de](http://www.hebbel-am-ufer.de)

Das HAU Hebbel am Ufer ist Mitglied des Bündnisses internationaler Produktionshäuser, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Hrsg.: Hebbel-Theater Berlin GmbH / Intendanz und Geschäftsführung: Annemie Vanackere